

Ein neuer Name zum Geburtstag

Aus Hindenburgdamm soll Syltdamm werden: Verbindung von der Insel zum Festland wird 100 Jahre alt / Festprogramm geplant

SYLT Ein historischer Schritt pünktlich zum bevorstehenden Jubiläum: Die Gemeinde Sylt und das dazugehörige Jubiläums-Organisationsteam haben offiziell beschlossen, den Begriff „Hindenburgdamm“ aufgrund der historisch kritischen Rolle des ehemaligen Reichspräsidenten Paul von Hindenburg nicht mehr zu verwenden. Künftig wird in der offiziellen Kommunikation und im Rahmen aller Feierlichkeiten ausschließlich vom „Syltdamm“ gesprochen. Mit dieser wegweisenden Entscheidung fiel am Montagabend im Wenningstedter Saal am Kliff der offizielle Startschuss für das große Jubiläumsjahr 2027.

Genau ein Jahr vor dem historischen Datum versammelten sich Vertreter zahl-



Der ICE L fährt über den Hindenburgdamm, der nun Syltdamm heißen soll.

Foto: DB/Dirk Wittmann

reicher Institutionen, der Deutschen Bahn (DB), von Vereinen, Unternehmen sowie den umliegenden Kommunen, um das Jahrhundert-Ereignis im Mai 2027 vorzubereiten. Die Veranstaltung bündelte erstmals öffentlich die konkreten Planungen für das zentrale Festaktwochenende sowie für zahlreiche ganzjährige Aktionen und eine abgestimmte Kommunikation rund um die Verbin-

dung. Bürgermeisterin Tina Haltermann stellte gemeinsam mit dem eigens gegründeten Organisationsteam den aktuellen Planungsstand vor. Im Mittelpunkt steht das Festaktwochenende am 29. und 30. Mai 2027. Ergänzt wird dieses durch eine Vielzahl von Veranstaltungen im gesamten Verlauf des Jubiläumsjahres. Das Konzept sieht vor, die gesamte Region einzubinden: Von Niebüll

über Klanxbüll und den Syltdamm bis nach Westerland sowie von Hörnum bis List sollen unterschiedliche Formate realisiert werden. Die Bandbreite reicht von kulturellen Veranstaltungen und historischen Angeboten bis hin zu speziellen Mitmach-Aktionen für Einheimische und Gäste.

„Der Syltdamm verbindet seit fast einem ganzen Jahrhundert das Festland mit der

Insel und damit Menschen, Lebenswelten und Perspektiven und ist als fester Bestandteil unserer Region weit mehr als reine Infrastruktur. Vor diesem Hintergrund freue ich mich sehr über die vielen Partnerinnen und Partner, die alle eigene Ideen einbringen und zum Gelingen dieses besonderen Jubiläumsjahres beitragen“, erklärte die Bürgermeisterin der Gemeinde Sylt mit Blick auf das bevorstehende Festjahr.

Hinter den Kulissen wird bereits seit mehreren Wochen intensiv an der inhaltlichen und organisatorischen Ausgestaltung gearbeitet. Ziel des Bündnisses ist es, die Feierlichkeiten zentral zu koordinieren und gleichzeitig ausreichend Raum für die Entfaltung vielfältiger loka-

ler Formate zu bieten. Als sichtbares Zeichen der Zusammenarbeit wurde am Montagabend zudem das offizielle Jubiläumslogo vorgestellt. Dieses steht ab sofort allen beteiligten Partnern zur Verfügung.

Ein zentraler Baustein der crossmedialen Kampagne ist die neu freigeschaltete Landingpage der Insel, www.sylt.de/100-jahre-syltdamm, auf der künftig sämtliche Termine, historische Hintergründe und aktuelle Informationen gebündelt werden. Parallel dazu geht der Podcast „Zwischen Düne und Dienstweg“ unter www.gemeinde-sylt.de/podcast an den Start. Bis zum eigentlichen Festwochenende Ende Mai 2027 sollen laufend weitere Programmkonzepte entwickelt werden. *bgl*